



Baden-Württemberg
REGIERUNGSPRÄSIDIUM FREIBURG
PRESSESTELLE



PRESSEMITTEILUNG

27.02.2012

** Entdeckungen – Höhepunkte der Landesarchäologie 2007–2010
Ausstellung in der Archäologischen Sammlung der Universität
Freiburg (Herderbau) vom 3. März bis zum 12. April 2012**

Medieninformation mit Führung am 3. März, 11:00 Uhr

Ab dem 3. März öffnet die Ausstellung „Entdeckungen – Höhepunkte der Landesarchäologie 2007-2010“ in der Archäologischen Sammlung der Universität Freiburg ihre Pforten. Das Landesamt für Denkmalpflege präsentiert die wichtigsten Ausgrabungen und Forschungen der letzten Jahre aus dem gesamten Bundesland, die ausgestellten Fundstücke umfassen eine Zeitspanne von der Steinzeit bis zur frühen Neuzeit.

Unter den Exponaten von über 25 Fundorten finden sich die ältesten bekannten Räder aus der Jungsteinzeit, das reiche Inventar bronzzeitlicher Gräber, ein römischer Altar und ein Münzschatz aus der Zeit des Dreißigjährigen Krieges. Der Südwesten Baden-Württembergs ist unter anderem durch die Funde aus den steinzeitlichen Gräbern von Anselfingen im Hegau, die drei erstmals vollständig vorliegenden Silberscheiben mit frühchristlichen Motiven aus Hüfingen und die historischen Sprengkörper aus Glas und Keramik vom Freiburger Sparkassengelände vertreten. Auch werden Techniken und Arbeitsweisen der Archäologischen Denkmalpflege vorgestellt. So verdeutlicht die Präsentation von Computertomographie, dass sich die Archäologie heute modernster Techniken bedient, um möglichst zerstörungsfrei zu Aussagen zu gelangen.

Die Medien sind herzlich zu einer Führung am 3. März 2012, 11:00 Uhr mit Dr. Andrea Bräuning, Fachbereichsleiterin „Archäologie“ der Landesdenkmalpflege im Regierungspräsidium, und Prof. Dr. Ralf von den Hoff, Universität Freiburg, eingeladen.

gez. Joachim Müller-Bremberger

Öffnungszeiten/Gruppenführungen:

Die Ausstellung ist im Herderbau (Habsburger Str. 116/118) ab dem 03.03. bis zum 12.04.2012 der Öffentlichkeit zugänglich, und zwar von Dienstag bis Sonntag jeweils 11.00 bis 18.00 Uhr mit öffentlichen Führungen jeweils am Samstag und Sonntag, 15.00 Uhr.

Gruppenführungen können unter der 0761/ 208-3570 von 10.00 -12.00 Uhr und unter referat26@rpf.bwl.de angemeldet werden.

Der Eintritt ist frei.